

## **Herstellerinformation Winther Cargo**

### **Batterie:**

Die Batterie ist abnehmbar und kann auf dem Fahrrad verriegelt werden.

Die Batterie ist ein leistungsstarker Li-ION 14 Ah – 504 Watt

Die Leistung und Lebensdauer der Batterie ist abhängig von der Temperatur und daher wird empfohlen, die Batterie zu lösen und zu speichern / laden Sie es innen bei Raumtemperatur.

Die Batteriereichweite hängt von der Art und Weise ab, wie Sie das Fahrradfahren, sowie andere externe Faktoren wie: Zustand der Ladung, Reifendruck, Gelände, Motoreinstellung, Last, Gewicht des Fahrers, Wetter und vieles mehr.

### **Reichweite:**

Bis zu 45 km geschätzt. Viele Faktoren beeinflussen jedoch die Reichweite, die das Fahrrad erreichen kann, zum Beispiel die Größe der Batterie, das Ladeverfahren, das Gelände, das Nutzergewicht und das Fahrmuster.

### **Display:**

Das schlanke und leicht ablesbare Display enthält mehrere Funktionen wie Geschwindigkeit, Entfernung, Fahrzeit, Uhr, Gang, geschätzte Reichweite, Batterieanzeige und vieles mehr. Wählen Sie zwischen 4 Levels, um Ihren Fahrstil anzupassen.

### **Getriebe:**

Neue dedizierten E-Bike-Nabe, Dem Inter-5 Nexus mit elektronischer DI2-Schaltung.

**Leistung:** 250W/36V Max Drehmoment: 60 Nm

**Bremssystem:** Disc 160 mm

**Höchstgeschwindigkeit:** 25 h/km

**Maximale Zuladung:** 100 kg

### **Zubehör:**

1 Shimano Akku

1 Shimano Fahrradcomputer



## Inbetriebnahme

### Wichtiger Hinweis!

Immer das Speichenschloss vor dem Losfahren aufschließen! Immer Vorderbremse vor dem losfahren lösen und nach dem abstellen verriegeln/feststellen. Auf die Kippgefahr wird ausdrücklich hingewiesen.

Das Lastenrad „Ruth“ ist mit 3 Schlössern gesichert.

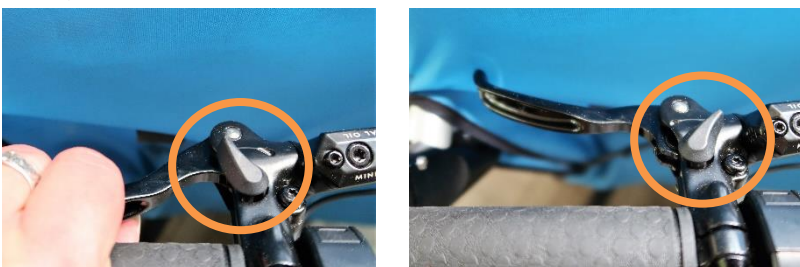
- 1 Kette mit Vorhängeschloss zur Sicherung am Vorderrad
- 1 Speichen-Schloss
- 1 Abus-Schloss zum Einstecken im Speichen-Schloss



Nach dem Öffnen der Schlösser wird der Akku zwischen Gepäckträger und Hinterrad in die Führung geschoben. Das Einrasten hört man durch ein Klicken. Dann wird der Fahrradcomputer in der Mitte des Lenkers in die Halterung geschoben. Der Akku kann nun eingeschaltet werden. Der Akkustand ist an den leuchtenden grünen Punkten abzulesen.



Nach dem Lösen der Sperre an der linken Handbremse ist das Lastenfahrrad fahrbereit. Dazu ziehen Sie die Handbremse vollständig mit der linken Hand an und schieben die Sperre mit der rechten Hand nach rechts. Es braucht ein bisschen Kraft, bitte nicht mit Gewalt. Die Bremse muss immer nach dem Parken wieder angezogen und gesperrt werden!



Um die Gänge rauf oder runter zu schalten benutzen Sie die rechte Schaltung. Das Display zeigt Ihnen an, welcher Gang gewählt wurde.



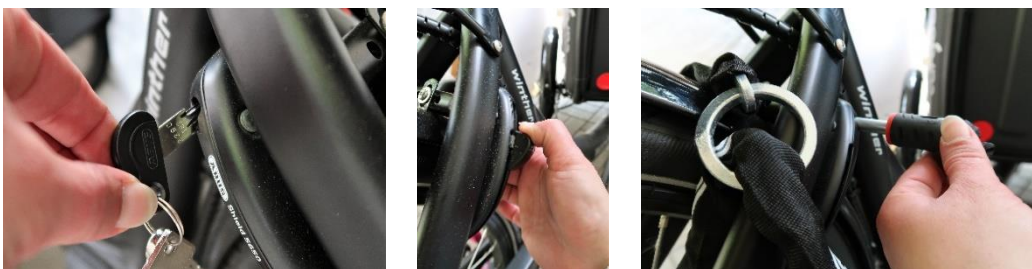
Mit der linken Schaltung können Sie unterschiedliche Funktionen wie Reichweite oder Trittfrequenz abfragen und Einstellungen vornehmen.



Wir wünschen eine gute Fahrt!

Das Speichenschloss funktioniert wie folgt:

Schloss-Schlüssel auf der linken Seite (von hinten gesehen) einstecken, leicht nach links drehen und dann die Sperre (Abb. 2) auf der rechten Seite des Schlosses nach unten drücken. Anschließend das Hinterrad mit dem Abus-Einsteckschloss sichern und den Stecker in das Speichen-Schloss (Abb. 3) stecken.



**Nicht vergessen:**

Wenn das Rad abgestellt wird, muss es wieder mit allen 3 Schlössern gesichert werden.

## Unfall und/oder Diebstahl

Bei Unfällen ist die **Polizei hinzuzuziehen**. Sollte dies nicht möglich sein, muss der/die Nutzer\*in ein **Unfallprotokoll erstellen**, aus welchem sich Ort, Uhrzeit, Unfallablauf, Fahrzeugkennzeichen und beteiligte Personen mit Anschriften ergeben.

Bei Diebstahl muss eine **polizeiliche Anzeige** erfolgen und diese dem Stadtteilzentrum für die Versicherung vorgelegt werden. Im Falle eines Diebstahls sollte **unbedingt ein Foto des aufgebrochenen Schlosses** gemacht werden **und ein Foto des Diebstahl-Ortes**. Sofern sich das Fahrrad nicht in einem abgeschlossenen Hinterhof befindet, muss es im öffentlichen Straßenland an einen festen, unbeweglichen Gegenstand angeschlossen sein. Kann dies der Versicherung nicht nachgewiesen werden, haftet der/die Nutzer\*in in vollem Umfang für den Verlust.

*Auch hier die Empfehlung, sicherheitshalber nach dem Abstellen und anschließen von Ruth, ein Foto zu machen.*

## Pannen

Im Falle einer Panne ist das Stadtteilzentrum Prenzlauer Berg unverzüglich zu benachrichtigen und die weitere Vorgehensweise mit diesem abzustimmen.

E-Mail: [stadtteilzentrum@pfefferwerk.de](mailto:stadtteilzentrum@pfefferwerk.de) ,  
Tel. Büro: 030. 443 71 78  
Mobile: 0159 - 061 087 83.

Reparaturen, welche auf unsachgemäße Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind, hat der/die Nutzer\*in dem Stadtteilzentrum Prenzlauer Berg zu ersetzen.

## Wir wünschen eine gute Fahrt!